



ERWEITERUNG SAMMLUNG

Ankäufe mit Mitteln von
Odinga Picononi Hagen AG



Inhalt

1	Vorwort Nadine Wietlisbach	3
2	Ankäufe 2014 bis 2020	4
2.1	Ankäufe 2014	4
2.2	Ankäufe 2015	7
2.3	Ankäufe 2016	11
2.4	Ankäufe 2017	16
2.5	Ankäufe 2018	22
2.6	Ankäufe 2019	24
2.7	Ankäufe 2020	27



1 Vorwort Nadine Wietlisbach

Die Erweiterung, Pflege und Präsentation einer Sammlung gehört zu den zentralen Disziplinen einer musealen Institution. Zusätzliche Mittel, die dank einer Partnerschaft und zudem über mehrere Jahre hinweg dazu beitragen, dass diese Tätigkeiten mit ebenso viel Sorgfalt wie Professionalität erfolgen kann, sind von unschätzbarem Wert.

Seit der Gründung des Museums bildet das Sammeln internationaler zeitgenössischer künstlerischer Fotografie einen wichtigen Aspekt im Selbstverständnis des Fotomuseum Winterthur, das sich nach seiner Gründung – zunächst zögerlich – neben dem Ausstellen und Vermitteln auch den Aufgaben des Sammelns, des Bewahrens und des Forschens verschrieben hat. Der Zeitraum der gesammelten Werke beginnt ab den 1960er-Jahren, also mit dem massenmedialen Umbruch (Fernsehen) und dem zunehmenden künstlerischen und konzeptuellen Experimentieren mit der Fotografie, die beide in die späten 1960er- und die 1970er-Jahre fallen. Der Zeitpunkt ist zudem pragmatisch gewählt, da ein Zurücksammeln in der Fotogeschichte sowie eine Schwerpunktsetzung auf die modernistische Avantgarde der Nachkriegszeit nicht sinnvoll erschienen.

Die Sammlung setzt sich aus unterschiedlichen Schwerpunkten zusammen: Die dokumentarisch-erzählerische Fotografie oder post-journalistische Dokumentarfotografie, wie sie Robert Frank, Nan Goldin, Boris Mikhailov oder Max Pinckers verkörpern, begründete die Sammlungstätigkeit. Daneben bildet die konzeptuelle und medienanalytische künstlerische Fotografie eine weitere Schwerpunktsetzung in der Sammlung und etablierte sich über den Ankauf der *Jedermann Collection* im Jahr 2005/2006, die ca. 340 Werke aus dem Zeitraum von 1960 bis 1990 umfasst, u. a. von Sarah Charlesworth, Victor Burgin, Sherrie Levine oder Hans-Peter Feldmann. Viele dieser Werke gelten als zentrale Werke in der Geschichte der europäischen und amerikanischen Konzeptfotografie. Die Werke junger Fotograf_innen, die am Anfang ihres Weges stehen, finden über die jährlich stattfindende Portfolio-Viewing-Veranstaltung Plat(t)form ihren Weg in unser Depot und zur digitalen Präsentation auf unsere vielbesuchte Website. Die Gegenwart verorten wir mit Ankäufen, die sich der Post-Fotografie zuordnen lassen, darin spiegelt sich der Fokus auf die zunehmende Vernetzung und Zirkulation fotografischer Medien und Bilder unter digitalen Bedingungen.

Letztlich spiegelt die Sammlung die Ausstellungsgeschichte des Fotomuseum Winterthur wider. Es wurde kontinuierlich versucht, aus monografischen Ausstellungen die präsentierte künstlerische Position in die Sammlung aufzunehmen oder im Rahmen von Ausstellungen entstandene Neuproduktionen anzukaufen.

Das Fotomuseum Winterthur belebt lokal und strahlt international aus. Nicht zuletzt dank den Werkankäufen, die durch das Sponsoring von Odinga Hagen Piconi zustande gekommen sind, kann das Fotomuseum Winterthur weit über die Schweizer Grenzen hinaus strahlen. Mit Ausstellungen vor Ort und insbesondere über Leihgaben zirkulieren die Werke und deren Geschichte(n). Für die mehrjährige und unschätzbare wertvolle Unterstützung danken wir!



2 Ankäufe 2014 bis 2020

2.1 Ankäufe 2014



Rinko Kawauchi
Untitled, 2012
C-Print, 148 x 185 cm
2014-006-001



Max Pinckers

I Can No Longer Sleep, 2012
aus *The Fourth Wall*
114 Inkjet-Prints, je 27 x 33 cm
2014-015-001



Roger Eberhard

Shanty Town Deluxe, 2014

13 C-Prints, je 26 x 34 cm

2014-047-002



2.2 Ankäufe 2015



Bruno Zhu

Resting with Two Pillows (left), 2014

aus *Resting with ...*

Digitaler Druck auf PVC Kleber, Telefonbuch

29.7 x 46 cm

2015-002-001

(plus 2015-002-002;

2015-002-003;

2015-002-004;

2015-002-005)



Lara Almarcegui

Opening an empty lot to the public, Brussels, 2000

aus Opening the empty lots to the public. Amsterdam, Brussels, Alcorcón, 2000-20002

Inkjet-Print, Text, 60.7 x 90 cm

2015-004-001



Mario Pfeifer

Approximation in the digital age to a humanity condemned to disappear, 2015

3-Kanal-Installation, 4 K Cinema, 26 Min.

2015-017-001a



Peter Piller

Von Erde schöner (More Beautiful from Earth), 2002-2004

161 C-Prints

je 36.5 x 36.5 cm

2015-019-000



aus Pools; aus Zungen; aus Schlafende Häuser



Philipp Schaerer
Bildbau #1, 2007
aus *Bildbauten*
C-Print, 50 x 70 cm
2015-022-001



2.3 Ankäufe 2016



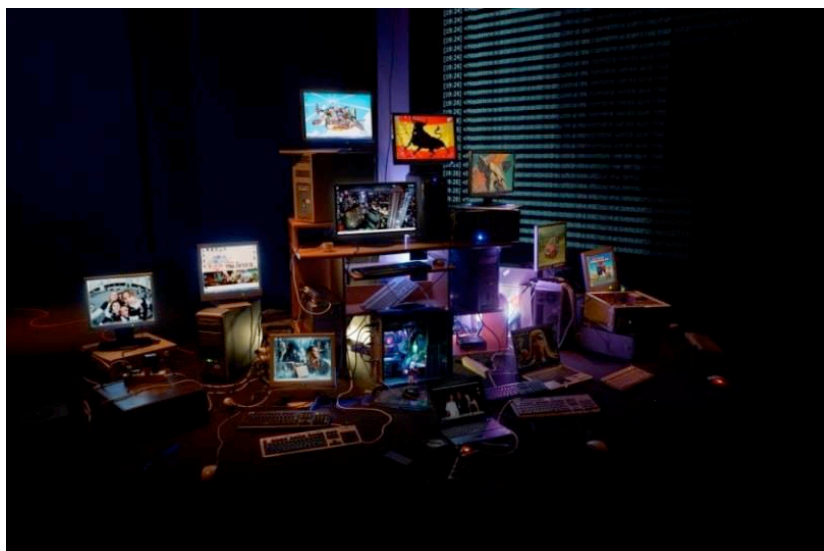
Daisuke Yokota

#1, 2016, aus *Matter*

4 Künstlerbücher, Digitalprint, Wachs

je 29.7 x 42 cm

2016-006-001

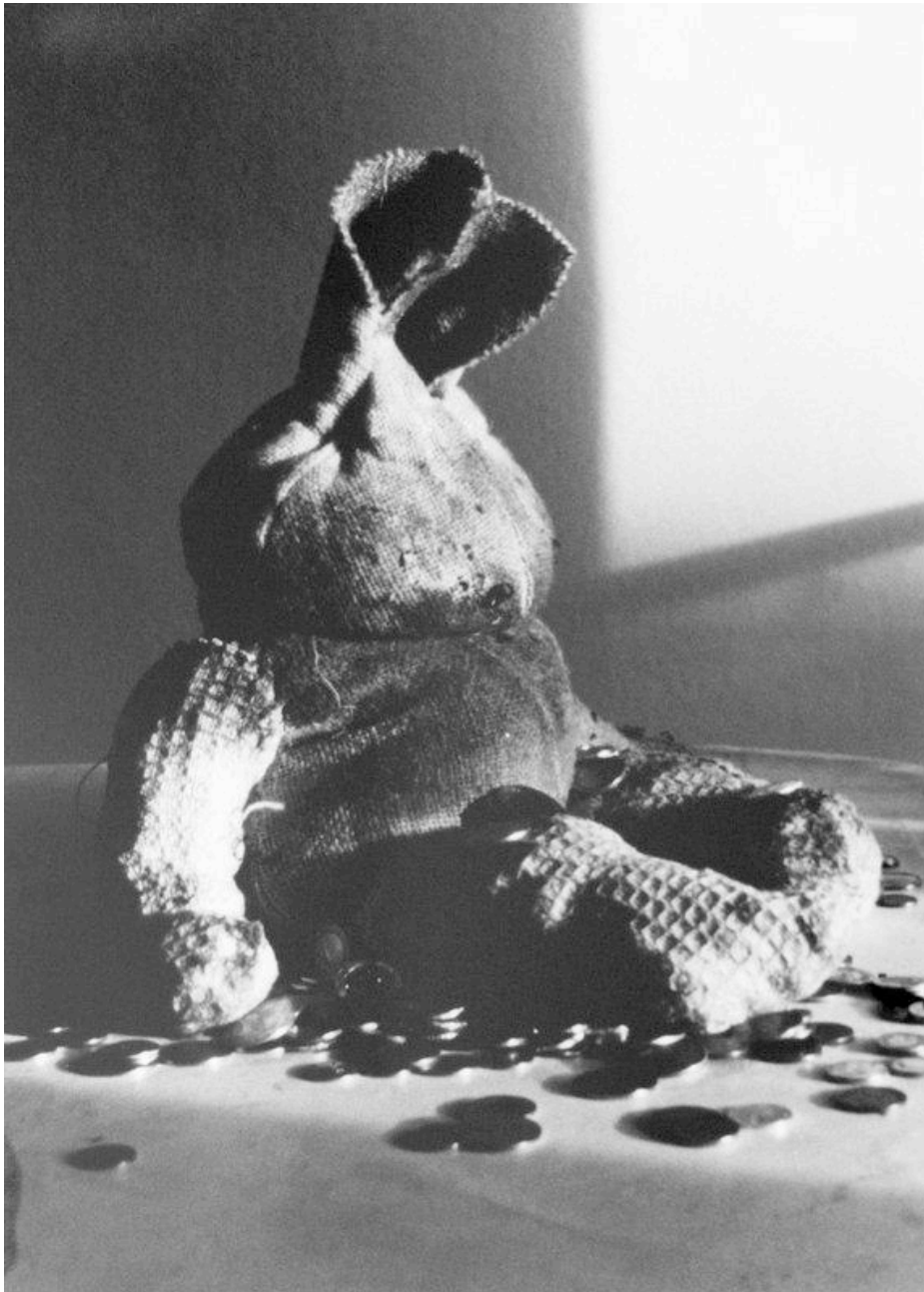


Roc Herms

<YO><YO><YO>, 2007-2015

Installation, 5 Inkjet-Prints, je 30 x30 cm

2016-003-000



Fischli / Weiss

Lumpentiti, 1996

Silbergelatine-Abzug, 41.5 x 29.5 cm

2016-008-001



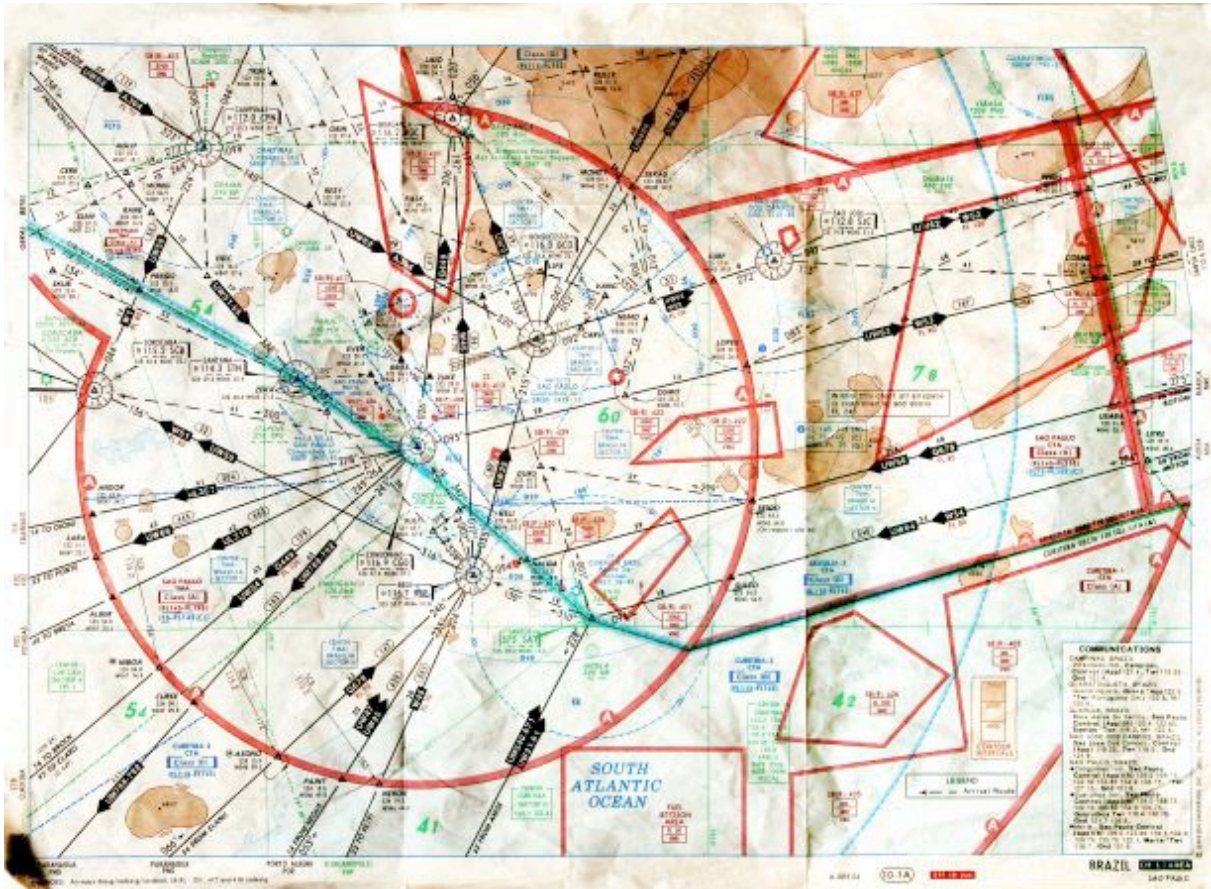
Marge Monko

Don`t Wind It Up, Turn It On, 2016

8 Inkjet-Prints, je 30 x 40 cm

2 Wandtexte, 12 Publikationen, 2 Acryl-Regale

2016-010-000



Francesco Jodice

What We Want, Sao Paulo, R34, 2006

aus *What We Want*

Inkjet-Print, 150 x 220 cm

2016-021-002



Francesco Jodice

What We Want, Dubai, T61, 2009

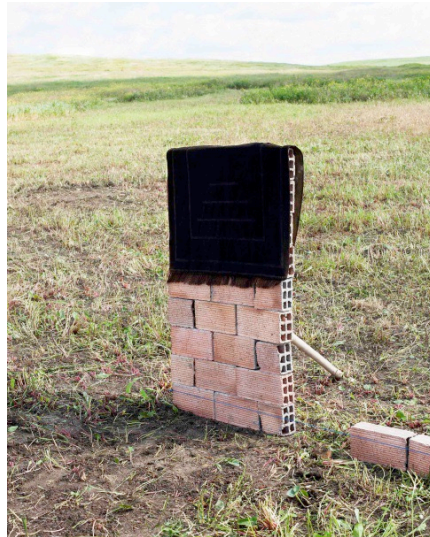
aus *What We Want*

Inkjet-Print, 150 x 190 cm

2016-021-003



2.4 Ankäufe 2017



Besma Ben Said

Untitled I, 2016, aus *Constraining Logics*
Inkjet-Prints, je 50 x 40 cm
2017-001-001 und 2017-001-002



Besma Ben Said

Untitled I, 2016, aus *Constraining Logics*
Inkjet-Prints, je 50 x 40 cm
2017-001-003 und 2017-001-004



Besma Ben Said

I, II & III, aus *Constraining Logics*, 2016

2 Videos, 4:27 Min.; 4:21 Min.

2017-001-005 und 2017-001-006



Christopher Williams
Supplement 08, 2008
Offsetdruck, 26.7 x 20.3 cm
2017-006-001



Forensic Architecture, Goldsmiths College London

Atme, Syrien, 8. März 2015, aus Bomb Cloud Atlas

3D-Kunststoff-Druck auf CNC ausgefrästem High-Density-Schaum

B: 30 cm, L: 70 cm, H: 45 cm

2017-010-001

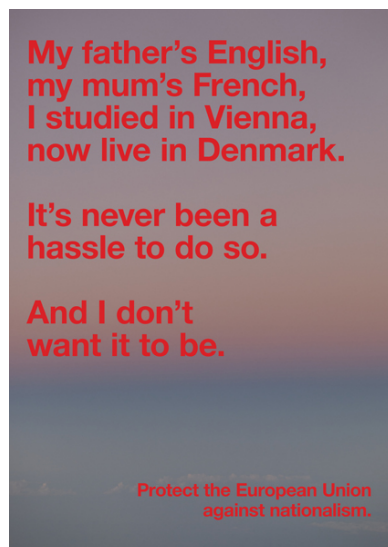
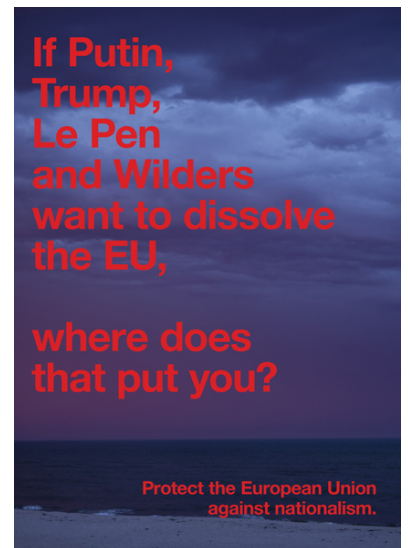
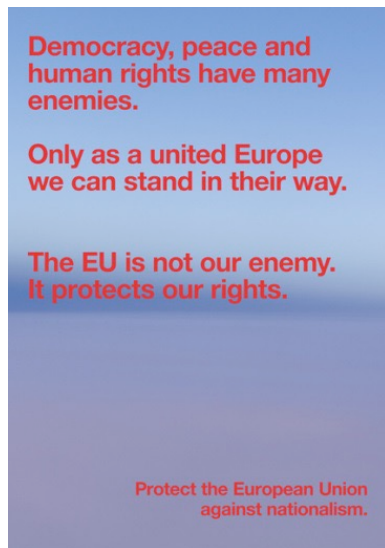
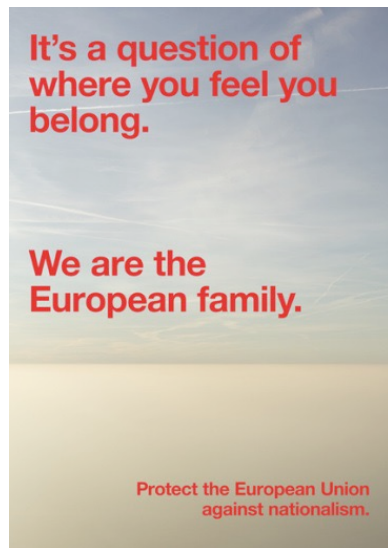




Bruno Serralongue

*Compte-rendu photographique du démantèlement du camp de migrants de Calais connu sous le nom de «bidonville d'Etat» ou de «New Jungle», 24 - 27 octobre 2016.
aus Calais*

78 Inkjet-Prints, je 24 x 36 cm
2005-016-001 bis 2017-011-078



Wolfgang Tillmans

Protect the European Union against nationalism, 2017

5 Inkjet-Prints, je 42 x 29.7 cm

2017-013-000-EPH



2.5 Ankäufe 2018



Florian Amoser

46°32'24.3060"N 8°34'48.0144"E 2m / 46°32'24.4176"N 8°34'48.0072"E 43m (Tremola)

aus: *Aporetic Spectacle*, 2017

12 C-Prints, je 50 x 40 cm

2018-016-000



David De Beyter

Auto Sculpture IV – Sequence, 2016

5 C-Prints, je 30 x 40 cm

2018-004-000



Max Pinckers

aus: *Margins of Excess*, 2018

170 Inkjet-Prints, je 29.7 x 42 cm und 42 x 29.7 cm

2019-019-000



2.6 Ankäufe 2019



Anna Ehrenstein

Zen for Hojebi, 2019

Multimedia-Installation bestehend aus zwei an Kleiderstangen hängenden
Lentikulardrucken, 110 x 130 cm; plus Skulptur bestehend aus Sockel (110 x 60 x 40 cm),
Drucken und Split Screen Video, Installation auf zwei Telefonen
2019-001-001

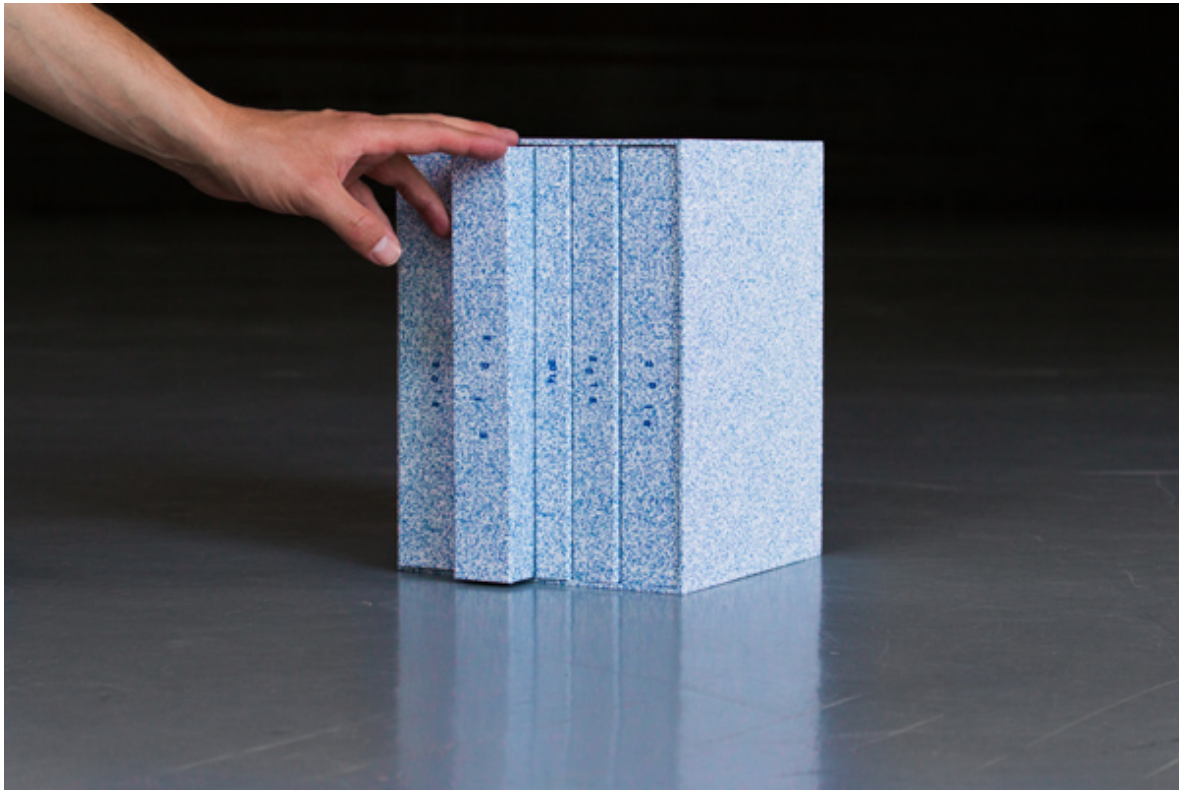


Anne Collier

Tripod, 2016

C-Print, 126.2 x 136.1 cm

2019-002-001



Silvio Lorusso & Sebastian Schmieg

Five Years of Captured Captchas, 2017

5 Leporellos, in Schuber, Digitaldruck

Schuber: 26 x 19.5 cm x 19.5 cm, gesamt (geöffnet) 25 x 9064 cm

2019-003-001





2.7 Ankäufe 2020

YET Together (Special Edition Covid-19)
39 Inkjet-Prints von 39 Künstler_innen
2020-001-000



Hiro Tanaka
Los Angeles, 2018
Inkjet-Print, 27 x 20 cm
2020-001-001



Martina Giammaria

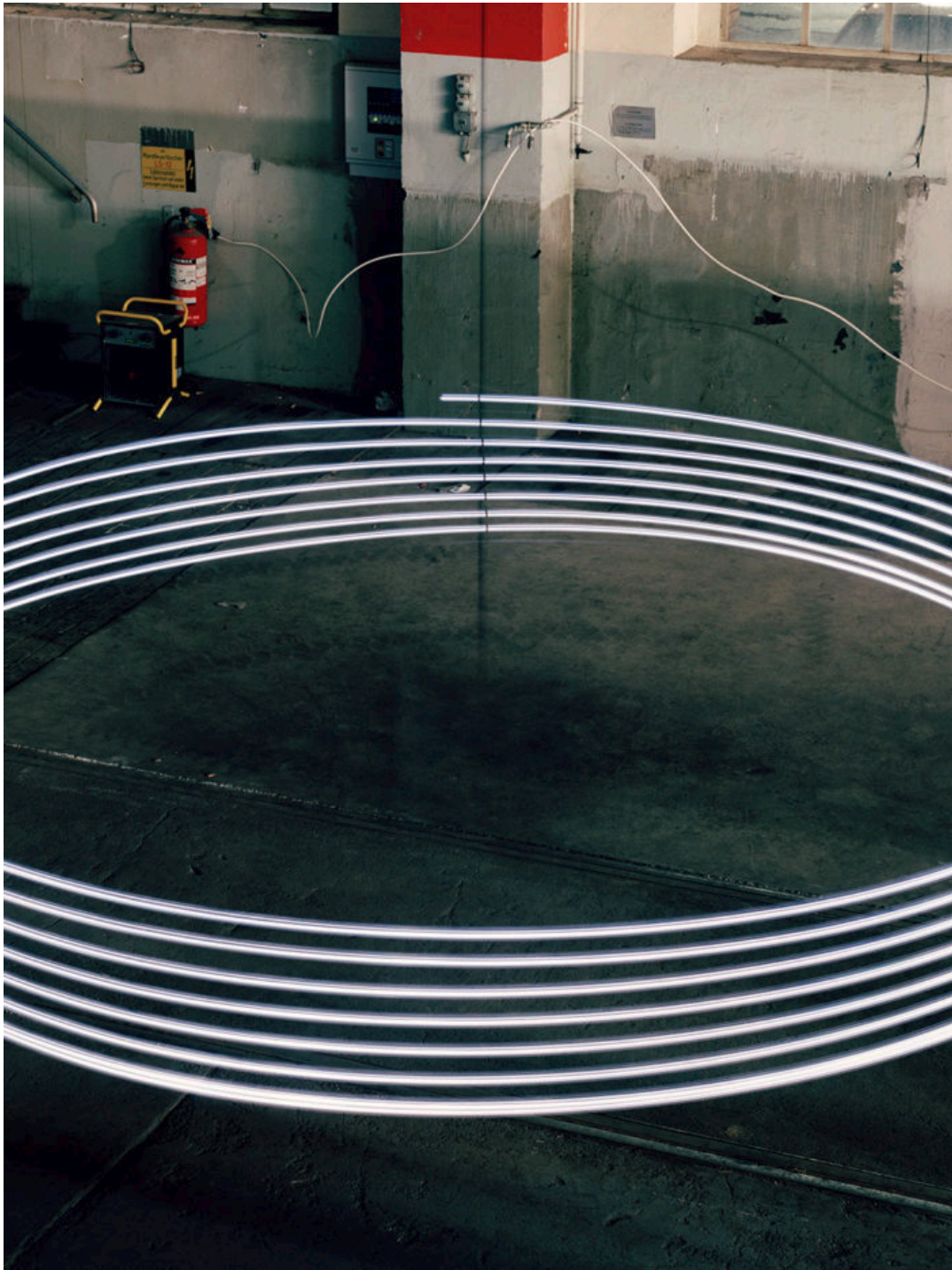
Dry, 2017

Inkjet-Print, 30 x 20 cm

2020-001-010



Alec Soth
Rome, 2011
Inkjet-Print, 26.9 x 20 cm
2020-001-020



Tayio Onorato & Nico Krebs

ORBIT 7, 2019

Inkjet-Print, 25.5 x 20 cm

2020-001-024



Camille Lévêque

Untitled, 2017

Inkjet-Print, 30 x 20 cm

2020-001-033



Alba Zari

Occult, 2019–

Installation mit 30 Inkjet-Prints (Familienarchiv); 58 Inkjet-Prints (Propaganda);

ca. 10 Inkjet-Prints und 4 Text-Prints (Youtube-Video)

2020-004-000

